



Theodor-Litt-Schule

Regionales Berufsbildungszentrum
der Stadt Neumünster AÖR

Erasmus+



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Hola Barcelona!

Um dem regnerischen Wetter Deutschlands zu entkommen, flogen wir nach Spanien. Natürlich war dies nicht der eigentliche Grund für unsere Reise. :)

Als Vertreterinnen des Europeateams flogen wir -Beyza Demirbas, Johanna Matthießen und Henrika Ort- nach Barcelona und nahmen an der Erasmus+ Fortbildung zum Thema „An European School for All Children“ teil. Die Auseinandersetzung mit vielen Kulturen im schulischen Umfeld ist wichtig, um eine inklusive, respektvolle und global ausgerichtete Bildung zu fördern und um den Schülern die Werkzeuge und das Verständnis für die Welt morgen zu vermitteln. Europa in der Schule zu erleben und Kulturen zu verbinden, ist eine bereichernde Erfahrung für Schüler. Denn sie haben nicht nur die Gelegenheit, ihre eigene nationale Identität zu entwickeln, sondern auch die Vielfalt und Reichtümer der verschiedenen Kulturen zu entdecken.

Im Rahmen der Fortbildung wurde unter anderem eingegangen auf kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten. Beispielsweise wurde mithilfe des Eisbergmodells bildlich dargestellt, inwiefern Kulturen sichtbar (oberhalb des Wassers) und unsichtbar (unterhalb des Wassers) sind. Ein Besuch im ethnologischen Museum bot Einblicke in die Lebensweisen, Traditionen und die Geschichte verschiedener Gesellschaften. Es diente zusätzlich zur Förderung des interkulturellen Verständnisses und der Wertschätzung kultureller Vielfalt.

Begleitend zu den Theorien wurden uns diverse ICT-Tools vorgestellt, mit denen wir sicherlich in der Zukunft arbeiten werden. Neben all diesen Kenntnissen konnten neue (internationale) Kontakte geknüpft und Erfahrungen ausgetauscht werden.

